



Masterarbeit Gender Studies

Info-Blatt für Major-Studierende¹

Allgemeine Informationen der PhF zur Masterarbeit finden Sie auf der Seite [Module und Prüfungen](#) (runterscrollen bis zum Abschnitt «Masterarbeiten»).

1. Allgemeines

Die Master-Arbeit in Gender Studies soll zentrale Fragestellungen und Konzepte sowie einschlägige Forschungsliteratur der Geschlechterforschung bearbeiten. Weitere inhaltliche Vorgaben können von der Betreuungsperson festgelegt werden.

Die Masterarbeit ist der Ausweis über die Fähigkeit, eine stufenspezifische genderrelevante Fragestellung zu formulieren, auszuarbeiten und unter Beachtung der Standards guten wissenschaftlichen Arbeitens in der vorgegebenen Frist schriftlich zu bearbeiten. Dazu gehört insbesondere:

- die Fähigkeit, wissenschaftliche Literatur selbständig zu recherchieren, auszuwerten, entlang der eigenen Argumentation kritisch aufzuarbeiten und den gewählten Untersuchungsansatz umzusetzen;
- die Fähigkeit, passende gendertheoretische Grundlagentexte zur Bearbeitung der Fragestellung heranzuziehen, zu analysieren und zu kontextualisieren.

Die zweisemestrige Masterarbeit wird benotet und mit 30 ECTS gewichtet. Sie kann höchstens einmal wiederholt werden und muss spätestens zu den angegebenen Terminen bei der Betreuungsperson eingereicht werden. Wird diese Frist verpasst, gilt die Arbeit als nicht bestanden.

2. Vorbereitung der Masterarbeit

Beginnen Sie mit der Planung der Masterarbeit spätestens **zu Beginn des Semesters, vor dem** Sie die Masterarbeit **buchen** möchten (s. Abs. 4: Übersicht über die Fristen).

¹ Im Minor können seit HS 2019 keine Masterarbeiten mehr geschrieben werden.



Die Themenfindung ist erfahrungsgemäss ein Prozess, der zwischen den Studierenden und den Betreuungspersonen stattfindet. Planen Sie dafür genügend Zeit ein und halten Sie schon frühzeitig im Masterstudium nach Themen Ausschau, die Sie interessieren könnten. Wir empfehlen zudem, Thema, Fragestellung und Methode der Masterarbeit entsprechend Ihren Studienschwerpunkten und Vorkenntnissen auszuwählen. Das erleichtert es, eine fachlich und thematisch passende Betreuung für Ihre Masterarbeit zu finden. Im Regelfall wird die fachdisziplinäre Betreuung von Masterarbeiten im Major Gender Studies mit den entsprechenden Bachelor-Abschlüssen korrelieren. Beachten Sie zudem, dass die Bereitschaft zur Betreuung einer Masterarbeit immer auch davon abhängt, ob das von Ihnen gewählte Thema zu den Forschungsschwerpunkten der betreuenden Personen passt (vgl. dazu den ANHANG zu diesem Info-Blatt).

1. Schritt: Sprechstunde mit dem Lehrstuhlteam Gender Studies zur Planung der Masterarbeit

Zur Unterstützung bei der Themenfindung und zeitlichen Planung Ihrer Masterarbeit können Sie sich jederzeit gerne an Prof. Dennerlein, Prof. Meyer oder Dr. Gsell wenden.

Bitte vereinbaren Sie spätestens im Semester vor dem geplanten Buchungstermin eine Sprechstunde mit uns, damit wir passend zu Ihren thematischen Interessen die Betreuung Ihrer Masterarbeit rechtzeitig planen können (vgl. dazu Abs. 2).

2. Schritt: Klärung der Betreuung

- Potentiell steht den Major Studierenden des Masterprogramms Gender Studies ein grosser Pool an Betreuungsmöglichkeiten aus den am Masterprogramm beteiligten Fächern zur Verfügung (vgl. dazu die Betreuungsprofile im ANHANG zu diesem Info-Blatt).
- Wer für die Betreuung Ihrer Masterarbeit effektiv in Frage kommt, hängt von verschiedenen Faktoren ab: Das Thema, für das Sie sich interessieren, die methodische Herangehensweise, die zum Thema passt, die methodischen Kompetenzen, die Sie sich im Verlaufe Ihres Studiums angeeignet haben, und last but not least, die Bereitschaft der fachlich und thematisch in Frage kommenden Betreuungspersonen, die Betreuung zu übernehmen.
- Die Studienberatung Gender Studies unterstützt und berät Sie in der Frage der Betreuung und koordiniert die Kontaktaufnahme mit den in Frage kommenden Betreuungspersonen. Bitte besprechen Sie die Frage der Betreuung deshalb immer



zuerst mit der Studienberatung Gender Studies, bevor Sie die von Ihnen gewünschte Betreuungsperson anfragen.²

- Nehmen Sie dann Kontakt mit der potentiellen Betreuungs-Person auf und klären Sie die Bereitschaft zur Übernahme der Betreuung. Klären Sie dabei auch, ob und wenn ja welche Module aus dem Fachbereich der betreuenden Person zu belegen sind.

3. Schritt: Ausarbeitung eines schriftlichen Konzeptes, Einreichen der Betreuungsvereinbarung sowie Buchung des Moduls «Masterarbeit».

- Sobald Thema und Betreuungsperson geklärt sind, beginnen Sie mit der Ausarbeitung des schriftlichen Konzeptes (Thema, Zuschnitt, Methoden, Quellen, etc.) und besprechen dieses mit der Betreuungsperson.
- Reichen Sie die Betreuungsvereinbarung spätestens zu Beginn der Buchungsfrist ein und buchen Sie das Modul Masterarbeit selbständig.
- Wichtig: Buchen Sie das Modul «Masterarbeit» erst, wenn alle relevanten Fragen mit der betreuenden Person geklärt sind und Sie davon ausgehen können, dass Sie die Arbeit im zur Verfügung stehenden Zeitraum ab Modulbuchung fertigstellen können.
- Gleichzeitig mit der Betreuungsvereinbarung der Masterarbeit reichen Sie die Buchungsvereinbarung für das Pflicht-Modul «Präsentationskompetenz» ein (s. dazu die Erläuterungen in der Wegleitung zu Modul 801).

Betreuungsvereinbarung

Download des Formulars [«Betreuungsvereinbarung Masterarbeit»](#):

- Bitte dieses Formular ausfüllen und der Betreuungsperson zur Unterschrift vorlegen.
- Bitte das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Formular kopieren:
 - 1 Kopie geht an die Betreuungsperson
 - 1 Kopie zuhanden der/des Studierenden
 - Original wird eingereicht bei der Studienprogrammkoordinatorin des AOI (Kathrin Ensinger)

Einreichungs-Frist der Betreuungsvereinbarung:

- spätestens zu Beginn der Buchungsfrist für das Modul Masterarbeit

² Ausnahme: Bei einer medien- resp. kommunikationswissenschaftlich orientierten Arbeit werden Sie von der Studienberatung Gender Studies an die Studienprogrammkoordination des IKMZ (programmkoordination@ikmz.uzh.ch) weitergeleitet. Diese wird Ihnen je nach Thema eine passende Betreuungsperson vorschlagen.



Buchung der Masterarbeit

Die Buchung der Masterarbeit nehmen Sie selbst vor; beachten Sie dabei die Buchungsfristen. Diese sind im entsprechenden Modul im VVZ publiziert.

3. Formale Vorgaben

Umfang

Der Hauptteil der Masterarbeit (ohne Titelblatt, Inhaltsverzeichnis, Anhang, Tabellen und Literaturverzeichnis) umfasst 25'000–35'000 Wörter.

Zitation und weitere formale Vorgaben

Alle weiteren formalen Vorgaben richten sich nach den entsprechenden Richtlinien des Faches resp. der Person, von der die Arbeit betreut wird. Das gilt auch für die Sprache, in der die Masterarbeit verfasst wird, und für die Form, in der sie eingereicht wird (ausgedruckt und gebunden und/oder als PDF etc.).

Abgabefristen

- Ab Buchung des Moduls haben Sie zwei Semester Zeit.
- Beachten Sie dabei, dass es fixe Termine für die Abgabe der Masterarbeit gibt: 1. Dezember (bei Buchung im FS) resp. 1. Juni (bei Buchung im HS).
- Sie können die Arbeit früher abgeben, aber nicht später.
- Wenn Sie möchten und unter der Voraussetzung, dass Ihre Betreuungsperson damit einverstanden ist, können Sie die Masterarbeit auch in ein und demselben Semester buchen und einreichen.



4. Übersicht über die Fristen

	Buchung Frühjahrssemester	Buchung Herbstsemester
Sprechstunde Gender Studies zu Thema und Betreuung (inkl. Voranmeldung Modul 801 «Präsentationskompetenz»)	Bis 31. Oktober des Vorjahres	Bis 15. April
Kontaktaufnahme m. der gewünschten Betreuungsperson	Bis 15. November des Vorjahres	Bis 30. April
Schriftliche Konzeption ausarbeiten und besprechen	Termin in Absprache mit der betreuenden Person	Termin in Absprache mit der betreuenden Person
Betreuungsvereinbarung einreichen	Spätestens zu Beginn der offiziellen Buchungsfristen im FS	Spätestens zu Beginn der offiziellen Buchungsfristen im HS
Selbständige Buchung	Offizielle Buchungsfristen FS	Offizielle Buchungsfristen HS
Spätester Abgabetermin der Masterarbeit	01. Dezember	01. Juni des Folgejahrs



ANHANG: Wer kommt zur Betreuung meiner Masterarbeit in Frage?

Potentiell steht den Major Studierenden des Masterprogramms Gender Studies ein grosser Pool an Betreuungsmöglichkeiten aus den am Masterprogramm beteiligten Fächern zur Verfügung.

Wer für die Betreuung Ihrer Masterarbeit effektiv in Frage kommt, hängt von verschiedenen Faktoren ab: Das Thema, für das Sie sich interessieren, die methodische Herangehensweise, die zum Thema passt, die methodischen Kompetenzen, die Sie sich im Verlaufe Ihres Studiums angeeignet haben, und last but not least, die Bereitschaft der fachlich und thematisch in Frage kommenden Betreuungspersonen, die Betreuung zu übernehmen.

Im Regelfall wird die fachdisziplinäre Betreuung von Masterarbeiten im Major Gender Studies mit den entsprechenden Bachelor-Abschlüssen korrelieren.

Wir empfehlen deshalb, Thema, Fragestellung und Methode der Masterarbeit entsprechend Ihren Studienschwerpunkten und Vorkenntnissen auszuwählen. Das erleichtert es, eine fachlich und thematisch passende Betreuung für Ihre Masterarbeit zu finden.

Im Folgenden finden Sie eine nach Fächern geordnete Auswahl der aktuell an der UZH tätigen Lehrpersonen, die sich explizit bereit erklärt haben, die Betreuung von Masterarbeiten zu übernehmen. Soweit bekannt, finden sich zudem Hinweise auf das thematische Betreuungsprofil der entsprechenden Personen resp. Links auf entsprechende Webseiten.

Anglistik

Prof. Dr. Barbara Straumann

Prof. Dr. Marianne Hundt

- Betreuungsprofil: Language and Gender, with a focus on Present Day English and language history

Empirische Kulturwissenschaft

Prof. Dr. Christine Löttscher

- Betreuungsprofil: Theorien und Theoriegeschichte der Geschlechterforschung mit medienkulturwissenschaftlichem Fokus, feministische Literatur- und Medientheorie, Repräsentationen von Geschlecht in populären Literaturen und Medien, insbesondere Kinder- und Jugendmedien



Prof. Dr. Bernhard Tschofen

Erziehungswissenschaft

Prof. Dr. Catrin Heite

Prof. Dr. Peter Rieker

Ethnologie

Prof. Dr. Annuska Derks

- Betreuungsprofil: qualitative Forschung, soziale Transformationsprozesse, Geschlechterforschung in und zu Südostasien

Filmwissenschaft

Prof. Dr. Fabienne Liptay

- Betreuungsprofil: Theorie und Theoriegeschichte der Geschlechterforschung mit film- und medienwissenschaftlichem Fokus, feministische Filmtheorie, Geschlechterrepräsentation im Film (auch Installations- und Videokunst) sowie in der Filmproduktion.

Gender Studies

Prof. Dr. Bettina Dennerlein

- Betreuungsprofil: Theorien und Theoriegeschichte der Geschlechterforschung, postkoloniale Theorie, transnationaler Feminismus, Geschlechterforschung in und zur MENA-Region

Prof. Dr. Katrin Meyer

- Betreuungsprofil: Theorien und Theoriegeschichte der Geschlechterforschung, Intersektionalität, politische Philosophie, feministische Ethik

Germanistik

Prof. Dr. Frauke Berndt



Prof. Dr. Sabine Schneider

Geschichte

Prof. Dr. Debjani Bhattacharyya

- Betreuungsprofil s.: [lehrstuhl/bhattacharyya/research.html](https://www.ikmz.uzh.ch/lehstuhl/bhattacharyya/research.html)

Indologie

Prof. Dr. Angelika Malinar

Prof. Dr. Nicolas Martin

Japanologie

Prof. Dr. David Chiavacci

- Betreuungsprofil: Genderrollen und Genderpolitik im modernen Japan; Gender und Migration in Japan und Ostasien

Kommunikations- und Medienwissenschaft

Bitte beachten Sie, dass Betreuungsanfragen zu kommunikations- und medienwissenschaftlichen Themen immer über die Programmkoordination des IKMZ laufen: programmkoordination@ikmz.uzh.ch

Informationen zu Betreuungsprofilen am IKMZ finden Sie auf folgender Seite: <https://www.ikmz.uzh.ch/de/study/master/degree.html> → Abs. «Unsere Abteilungen und Themenschwerpunkte».

Orientieren Sie sich für die Themenwahl an aktuellen Forschungsprojekten, Publikationen und Lehrveranstaltungen der entsprechenden Abteilungen.

Philosophie

PD Dr. Dominique Kuenzle

- Betreuungsprofil: Analytisch orientierte feministische Philosophie mit Schwerpunkten auf Erkenntnistheorie und Sprachphilosophie

Prof. Dr. Katia Saporiti



Prof. Dr. Peter Schaber

- Betreuungsprofil s. https://www.uzh.ch/cmsssl/philosophie/de/research/professorial_chair/ethics_schaber.html

Romanistik

PD Dr. Ursula Bähler

Prof. Dr. Johannes Bartuschat

- Betreuungsprofil: Italienische Literatur des Mittelalters und der Renaissance

Prof. Dr. Tatiana Crivelli Speciale

- Betreuungsprofil s. <https://www.rose.uzh.ch/de/seminar/wersindwir/mitarbeitende/crivelli.html> (resp. die dazugehörenden Unterseiten)

Prof. Dr. Itzía López Guil

Prof. Dr. Michele Loporcaro

PD Dr. Carla Rossi

Soziologie

Prof. Dr. Jörg Rössel

Prof. Dr. Katja Rost

- Betreuungsprofil s. <https://www.suz.uzh.ch/de/institut/professuren/rost.html>

Prof. Dr. Marc Szydlik

- Betreuungsprofil: Empirische Geschlechterforschung auf Basis repräsentativer Studien